

FDP Fraktion Bornheim Servatiusweg 19-23 53332 Bornheim

Herrn
Bürgermeister Wolfgang Henseler
Vorsitzender des Rates der Stadt Bornheim
Rathausstraße 2
53332 Bornheim

Sehr geehrter Herr Henseler,

Bornheim, 18. Dezember
2015

hiermit stellen wir gemäß §19 (1) GeschO die folgende große Anfrage für die kommende Sitzung des Rates:

Alexander Schüller
Fraktionsgeschäftsführer

Zusammensetzung und Chlor-Behandlung des WTV-Wassers

FDP Fraktion Bornheim
Servatiusweg 19-23
Haus B 3. OG
53332 Bornheim

fraktion@fdp-bornheim.de
www.fdp-bornheim.de

T: 0 22 22 99 56 35 5
F: 0 22 22 99 56 400

Laut Medienberichten hat der Wahnbachtalsperrenverband (WTV) die Zusammensetzung seines Trinkwassers verändert, so dass beispielsweise Bonner Bürger derzeit einen deutlichen Chlorgeruch ihres WTV-Wassers wahrnehmen. Hintergrund ist offenbar eine vermehrte Zumischung von Grundwasser, in dem sich die Chemikalie Chlor länger halten kann und die dadurch auch für den Endkunden deutlich riechbar ist. Wir fragen daher:

- 1.) Ist dem Bürgermeister bekannt, ob sich Bornheimer Wasserkunden beim jetzigen Mischungsverhältnis des Trinkwassers jemals über einen Chlorgeruch beschweren mussten?
- 2.) Handelt es sich beim Wasser des WTV um reines Oberflächenwasser aus der Talsperre oder um eine Mischung aus Oberflächenwasser und Grundwasser?
- 3.) Inwieweit unterscheidet sich das Grundwasser des WTV vom Grundwasser des WBV?
- 4.) Ist es zutreffend, dass im Oberflächenwasser des WTV die Reinigungschemikalie Chlor schneller aufgebraucht wird, da sich in diesem Wasser mehr Bakterien befinden?
- 5.) Verwendet der WBV bei der Verarbeitung von Trinkwasser die Chemikalie Chlor?

Mit freundlichen Grüßen

gez. Christian Koch, Jörn Freynick, Matthias Kabon, Alexander Schüller und Fraktion